

Jugendzentrum „Fun 4 You“
Gemeinde Nußdorf

Jahresbericht 2005



erstellt von Christine Molnar

im Dezember 2005

Vorwort

Auch im Jahr 2005 stellte das Jugendzentrum Nussdorf einen Raum der Kommunikation für die Jugendlichen unserer Gemeinde dar. Neben den gewohnten Öffnungszeiten, zu denen das Juz stets gut besucht war, wurden auch wieder zahlreiche Ausflüge, Besuche und Aktivitäten unternommen.

Das Jahr 2005 stand im Zeichen der Veränderung. In einem großen Projekt wurde das Juz von den Jugendlichen neu gestaltet. Die Tapeten wurden von den Wänden abgezogen und neu gestrichen. Außerdem wurden auch viele Möbelstücke ausgetauscht, sodass das Juz wieder ein gemütlicher Platz ist, an dem die Jugendlichen der Gemeinde die Möglichkeit haben, zu chillen, einfach beisammen zu sitzen, Tischfußball zu spielen, zu chatten oder Billard zu spielen.

Eine große Veränderung brachte auch der Wechsel der Jugendzentrumsleiterin mit sich. Anfang September trat Mag. Christine Molnar ihren Dienst im Jugendzentrum an, wobei über einen Zeitraum von 2 Wochen Frau M Mag. Ulli Lechner und Frau Mag. Christine Molnar das Jugendzentrum gemeinsam leiteten. In dieser Zeit hatte Christine Molnar die Möglichkeit, den Betrieb und vor allem die Jugendlichen kennen zu lernen. Von Mitte September bis Ende Dezember führte Christine Molnar das Nussdorfer Jugendzentrum. In der kurzen Zeit, in der sie für die Nussdorfer Jugend tätig war, bemühte sie sich um ein buntes Angebot an Unternehmungen und um viel Raum zum sozialen Lernen.

Ein solcher Anlass stellte die Wahl der Jugendbeauftragten im November 2005 dar. Nachdem Tamara Daxer drei Jahre lang sehr engagiert und erfolgreich die Interessen der Jugendlichen in der Gemeinde vertreten hatte, wurde Anfang November Jasmine Daxer als neue Jugendbeauftragte gewählt. Als neue Stellvertreterin trat Daniela Brüderl ins Amt.

Insgesamt wurden also große Veränderungen im Jugendzentrum vollzogen, was ganz im Sinne der Lebenssituation der Jugendlichen steht, da ja die Zeit der Jugend zweifellos voller Veränderungen und neuer Herausforderungen steckt, mit denen es umzugehen zu lernen gilt.

BesucherInnen

Wie schon in den Jahren davor erfreute sich das Juz Nussdorf „Fun 4 You“ auch im Jahr 2005 wieder größter Beliebtheit bei der Nussdorfer Jugend. Der Besucherstatistik kann man entnehmen, dass regelmäßig ca. 18 Jugendliche pro Abend das Jugendzentrum besuchen. An Abenden mit besonders vielen Besuchern wurden bis zu 34 Besucher gezählt (9. November). Bei den Besuchern handelt es sich meistens um eine Kerngruppe von etwa 15 Personen, die annähernd zu jedem Termin erscheinen. Dazu kommen dann noch etwa 15 weitere Personen, die von Zeit zu Zeit in das Juz kommen (nur zu den Freitagsterminen oder 2 bis 3 mal pro Monat). Dazu kommt noch ein Kreis von wenigen Jugendlichen, die nur sehr selten das Angebot des Juz wahrnehmen. Der Mädchenanteil liegt von Abend zu Abend bei etwa $\frac{1}{2}$ bis zu $\frac{1}{3}$. Die Mädchen, die das Juz regelmäßig besuchen, können sich durchaus gegenüber den Burschen behaupten und machen eine sehr wichtige und aktive Gruppe der BesucherInnen aus.

Aktionen und Unternehmungen

Neben den offiziellen Öffnungszeiten an drei Tagen pro Woche (Mittwoch, Freitag und Sonntag) zu insgesamt 12 Stunden pro Woche wurden auch zahlreiche zusätzliche Aktionen angeboten, die mit unterschiedlichem Interesse angenommen wurden.

Neuanschaffungen und Investitionen

Anfang September 2005 wurde ein neuer PC für die Leiterin des Juz angeschafft. Dieses Gerät erleichtert die Arbeit der Juz-Leiterin. Für das kommende Jahr wird vorgesehen, einen neuen Billardtisch zu besorgen. Der alte wurde dankenswerterweise schon einige Male repariert, trotzdem bleibt diese Neuanschaffung unabwendbar.

Öffentlichkeitsarbeit

Um das Jugendzentrum möglichen neuen, jungen BesucherInnen vorzustellen und für diese zugänglich und einsehbar zu machen, besuchte die Leiterin Christine Molnar Ende Oktober die Hauptschule Michaelbeuern und klärte die 2. und 3. Klasse mit Nussdorfer SchülerInnen über die Jugendbeauftragtenwahl im November auf und informierte die Jugendlichen über das Angebot des Jugendzentrums Nussdorf.

Zu diesem Anlass wurden auch spezielle Öffnungstermine für die SchülerInnen der 2. und 3. Klasse vereinbart. Die Schülerinnen der dritten Klasse hatten den Termin anscheinend vergessen, da keiner der SchülerInnen dazu erschien. Darauf hin ersuchte ich Herrn Anton Wimmer, die SchülerInnen der zweiten Klasse an den Termin zu erinnern und so erschienen zu dem vereinbarten Termin am 9.11.2005 fünf Burschen aus der betreffenden Klasse. Sie waren sehr angetan vom Angebot des Juz und sind auch noch geblieben, als die älteren Jugendlichen in das Juz kamen.

Dank

An dieser Stelle möchte ich meinen Dank gegenüber den Personen ausdrücken, die das Jugendzentrum durch ihr Engagement unterstützen und somit auch meine Aufgabe als Leiterein erleichtern.

Zu allererst möchte ich dabei Tamara Daxer, der ehemaligen Jugendbeauftragten für ihre engagierte Arbeit danken. Sie stellte stets eine Unterstützung für die Leiterin dar, sowohl für Ulli als auch für mich.

Bei Akzente möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit und die hilfreichen Fortbildungsmöglichkeiten bedanken!

Meinen Dank möchte ich auch Simon Mangelberger ausdrücken, dafür dass er mir dabei geholfen hat, die Homepage zu betreuen!

Danke auch an Harald Stürzer dafür, dass er sich um die Instandhaltung der PCs gekümmert hat.

Außerdem möchte ich mich bei Herrn Bürgermeister Hans Ganisl und bei Herrn Mag. Reinhard Winkler dafür bedanken, dass sie stets zur Stelle waren, wenn im Juz schnell Rat nötig war.

Bei Herrn Manfred Steinwender möchte ich mich dafür bedanken, dass er immer sehr kooperativ war, wenn es darum ging, den Sportlerbus an das Juz zu verleihen. Erst dadurch wurden viele Unternehmungen ermöglicht.

Bei allen Eltern, die das Juz mit Möbelstücken versorgt haben und bei jenen, die für unsere Feiern Kuchen, Bowlen und dergleichen gebacken und gemixt haben, möchte ich mich ebenfalls bedanken.

Und zum Schluss möchte ich mich noch bei Ulli Lechner dafür bedanken, dass sie die Einarbeitungsphase eben genau so organisiert hat, wie sie es getan hat.

Überblick über die Veranstaltungen 2005

(Veranstaltungen von den Monaten Jänner bis August zitiert nach Ulli Lechner)

Snowtubing



Wann: Sonntag, 2.1.2005

Wo: Faistenau

Wer: Ulli, Konsi, Tami, Thomas L., Dani B., Dani L., Andi, Thomas L., ...

Am 2.1.05 sind 13 Jugendliche trotz starkem Regen zum Snowtubing in die Faistenau mitgefahren. Und siehe da: der Lift sperrt uns vor der Nase zu ... dabei habe ich(Ulli) mich Vormittag noch versichert, dass die Bahn in Betrieb ist. Während Tami und ich versuchten, ein alternatives Programm auf die Füße zu stellen, schaffte es der Rest, in 15 Minuten durch nass zu sein und Philipp zu einem blauen Auge zu verhelfen. So nass konnten wir natürlich nirgends mehr hingehen und so blieb nur mehr der McDonalds über. Nach einer kleinen Stärkung haben wir im Juz noch „American Beauty“ angeschaut – als kleiner Ersatz für den schlecht gelaufenen Nachmittag! Danke aber an alle, die trotz Regen zum Snowtubing erschienen sind. Wir holen das natürlich nach, wenn endlich mal Schnee kommt!

Wuzzelturnier

Wo: Juz Nussdorf

Wer: Ulli, Tobi, Kevin, Robert, Thomas S., Dani B., Jasi, Beng, ...

Da wurde hart gekämpft und gefightet: doch verdienter Wuzzelmeister im Juz Nußdorf wurde Tobi. Der Vizemeister geht an Kevin und dritter wurde Robert! Im Doppel konnten sich Tobi und Thomas S vor Dani und Jasi durchsetzen. Den dritten Platz sicherten sich Robert und Beng. Die Sieger wurden mit Pokalen ausgestattet! Und für alle anderen heißt es: üben, üben und noch mehr üben damit die Pokale nächstes Mal an jemanden anderen gehen!



Snowtubing im Regen

Wann: Samstag, 12.2.2005

Wo: Faistenau

Wer: Ulli, Thomas S., Thomas L., Tami, Victoria, Josh, Konsi, Dani L., Andi, ...



Auch unser zweiter Versuch schien ins Wasser zu fallen, als der Regen Mittag doch ein wenig nach lies. Und Thomas S., Thomas L., Tami, Victoria, Josh, Konstantin, Dani L und Andi haben sich vom Wetter nicht abhalten lassen und so sind wir doch in die Faistenau gefahren. Im Regen sind wir mit den Reifen die Piste hinunter gefetzt und es war eine wirkliche Gaudi, wobei wir alle danach durch nass waren.

Nach einer kurzen Stärkung bei McDonalds in Eugendorf sind wir zum Trocknen und Aufwärmen im Juz eingekehrt!

Flohmarkt

Wann: Sonntag, 27.2.2005

Wo: Juz Nussdorf



Nachdem im Februar fleißig Sachen gesammelt wurden und am 25.02.05 das Jugendzentrum zu einer Flohmarkthalle umfunktioniert worden ist, war es dann am Sonntag, 27.02.05 endlich so weit: von 14.00 – 19.00 Uhr war Action angesagt. Selbst gebackener Kuchen und Kaffee wurde verkauft, die Besucher wurden beim Einkauf beraten, es wurde nachdekoriert und geholfen, wo immer es möglich war. Sogar mit Preisverhandlungen musste man sich rumärgern.

Aber großes Lob: ihr habt das alles echt fabelhaft hingekriegt!!! Als Stärkung gab's dann für alle Pizza und danach war noch Zusammenräumen angesagt.

Die fleißige Arbeit wurde belohnt und Anfang März wurde der neue Computer geliefert. Viel Spaß damit!

Skitag

Leider absagen mussten wir den Skitag in Abtenau. Trotz strahlendem Sonnenschein haben von 5 Personen 3 abgesagt. Manchmal muss ich mich schon ärgern, wenn ich was für euch organisiere, besonders weil ihr euch das ja gewünscht habt, und dann fährt keiner mit!

Power Point Projekt

Wer: Ulli, Konsi, Jasi, Dani B., Tami, Philipp, Domi

Es war lange Zeit, eine Präsentation zu erstellen, welche höchstens 3 Minuten dauern und irgendwie aus dem eigenen Leben sein sollte. So wirklich fleißig gearbeitet am Computer haben nur die drei Sieger und die haben ihre Pokale für echt kreative Präsentationen wirklich verdient! Gekürt wurden die Sieger von BGM Ganisl Hans und von Marcus und die waren sich ganz einig, dass der Sieg an Jasi geht, zweite wurde Dani B. und dritte Tami! Trotzdem gab's für alle anderen Teilnehmer (Konstantin, Philipp, Domi) als Belohnung auch Pokale und Preise! Alle Präsentationen werde ich in nächster Zeit auf die Homepage stellen, damit ihr noch ein paar Mal drüber lachen könnt!

Bis zu viereckigen Augen

Endlich mal wieder: das erste Mal im Jahr 2005 war eine Videonight am Programm. Diesmal haben wir sogar 4 Filme angeschaut:

- Große Haie, kleine Fische
- Lord of the Weed
- Taxi 3
- Otto, der neue Film

Den letzten Film konnten wir leider nicht zu Ende sehen, weil ein Fehler beim Lesen aufgetreten ist. Aber den meisten war das eh egal ... die Augen haben eh schon allen weh getan und ein bisschen ausspannen zum Schluss hat richtig gut getan. Und schon bald soll's wieder so weit sein und die aktuellen Filme sollten im Juz-Kino laufen!

Billardturnier

Wann: Dienstag, 22. März 2005

Wo: Juz Nussdorf

Am Dienstag, 22.03.05 wurde um den Juz-Billardmeister gespielt. Durchgesetzt hat sich Andi vor Dani L. und Beng! Von allen 12 Teilnehmern wird ein neuer Billardtisch oder die Reparatur des alten gefordert! Im nächsten Jahr müssen wir das dringend in Angriff nehmen!



Aufräumen

Danke an Dani L, Thomas L und Tami, die am Samstag, 12. Februar 05 geholfen haben, den Außenbereich ein wenig zu säubern.

Danke auch an Philipp D, Dani B, Tami und Thomas S, die am 01. April 05 beim Zusammenräumen geholfen haben.



Palatschinkenessen

Am Freitag, 25.02.05 hat Jasi die Juz-BesucherInnen bekocht. Das war wirklich wie im Paradies ... jede(r) konnte so viel essen, wie er/sie wollte. Nachdem die hungrigen Burschen sogar Zutaten nachgekauft haben, hat Star-Köchin Jasi fast den ganzen Abend in der Küche verbracht. Das war wirklich ein Hit! Danke!

Bezirksjugendgespräch Flachgau

Wann: Dienstag, 5. April 2005

Wo: Neumarkt am Wallersee

Wer: Ulli, Dani B., Josh, Angi, Andi

Dani, Josh und Co – die ViertklasslerInnen aus Michaelbeuern waren am 05. April 05 bereits am Vormittag bei den Workshops in Neumarkt. Angi, Andi und Ulli sind um 13.30 Uhr zur Präsentation der Ergebnisse und zur Diskussion mit den Politikern gefahren. LR Eberle, LAbg Brenner und LAbg Reiter stellten sich den Jugendlichen als Ansprechpartner zu Verfügung. Neben Diskobus und Nachtlokalbahn waren Alkohol, die Ganztagschule, Zusatzfreizeitangebote an Schulen, Ferientickets für Bus und Bahn sowie Halbpfeistickets für alle Schüler und Jugendlichen besonders brisante Themen. Hoffentlich werden viele der vorgebrachten Probleme bestmöglich gelöst. Für Interessierte steht auf der Homepage von Akzente das Protokoll des gesamten Tages nachzulesen.

Andi und ich sind um 13.30 Uhr zur Präsentation der Ergebnisse und zur Diskussion mit den Politikern gefahren. LR Eberle, LAbg Brenner und LAbg Reiter stellten sich den Jugendlichen als Ansprechpartner zu Verfügung. Neben Diskobus und Nachtlokalbahn waren Alkohol, die Ganztagschule, Zusatzfreizeitangebote an Schulen, Ferientickets für Bus und Bahn sowie Halbpfeistickets für alle Schüler und Jugendlichen besonders brisante Themen. Hoffentlich werden viele der vorgebrachten Probleme bestmöglich gelöst. Für das nächste Mal wünsche ich mir erstens, dass mehr vom Jugendzentrum mitfahren und zweitens, dass ihr euch auch was sagen traut. Vom nur dasitzen werden eure Wünsche nicht erfüllt. Vor zwei Jahren haben eure Vorreiter den Skaterpark vorgebracht ... und nun existiert er!

Feier von Roland Braunbart

Zur Goldmedaille bei den Special Olympics hat die Gemeinde Nußdorf eine Ehrung beim Gasthof Altwirt durchgeführt. Auch das Jugendzentrum wollte mit einigen Vertretern zeigen, dass uns dieser Erfolg nicht entgangen ist und wir ihn würdigen! Die Jugendlichen gratulieren recht herzlich zu Gold beim Floor Hockey.

Billardturnier Oberndorf

Wann: Samstag, 23. April 2005

Wo: Juz Oberndorf

Wer: Ulli, Andi, Richi, Tami, Angi, Dani

Andi und Richi waren so mutig, sich der Herausforderung in Oberndorf zu stellen. Trotzdem dass Tami, Angi und Dani als Schlachtenbummlerinnen mit dabei waren, konnten unsere beiden nicht viel gegen die Profis ausrichten. Richi ist in der ersten, Andi in der zweiten Runde ausgeschieden. Aber ein Trost ist sicher: ihr ward ja auch die Jüngsten und habt also noch ein paar Jährchen zum Trainieren Zeit. In 5 Jahren seid ihr sicher auch unschlagbar!



Die Nacht der Filme

Am Mittwoch, 04.05.05 war's mal wieder so weit: es sollte eine lange Filmnacht werden. Doch wegen der starken Sonne konnten wir erst um 19.30 Uhr mit dem American Pie 3 beginnen können. Danach haben wir noch Riddick angeschaut!

JUZ-Parlament

Immerhin 14 Jugendliche waren am Freitag, 8.4.05 dabei. Ganz kurz wurden folgende Punkte besprochen:

- Regelung für die Digitalkamera: wer sie mit raus nehmen will, muss bei Ulli dafür unterschreiben
- Das Volleyballnetz wird bald aufgestellt und Freitag um 16.30 Uhr treffen wir uns zum Spielen.
- Am Filmprojekt wollen wir teilnehmen, daher werde ich Informationen einholen.
- Draußen sauber halten!

Volleyballnetz

Aus Anfang Mai ist Ende Mai geworden, aber nun ist es endlich so weit und das Volleyballnetz steht. Ab jetzt können wir fleißig trainieren!

Icy Tower Turnier

Am Freitag, 08.04.05 war das erste Icy Tower Turnier im Juz angesagt. 14 Jugendliche nahmen daran teil. Falls jemand sich wundert, um was es bei diesem Turnier geht – keine Sorge, bis vor einigen Monaten wusste ich auch noch nichts davon! Aber dann ist die Sucht nach diesem Computerspiel im Juz ausgebrochen und nun wird manchmal sogar auf drei PCs gesüchtelt. Als klare Siegerin tat sich Dani B. hervor mit 8729 Punkten kein Wunder, so viel wie sie übt! Zweiter wurde Jasi und dritter Konsi! Jeder hatte drei Versuche, nur der Beste ging in die Wertung ein!

Dult und Jasi-Besuch

Am Samstag, 21. Mai 05 sind Dani, Tami, Sabine, Julia und Ulli zu Jasi ins LKH Salzburg gefahren. Nach ihrer Operation ist sie schon wieder wohl auf. Danach sind wir auf die Dult gefahren. Unser einziges Ziel: der Vergnügungspark! Dort haben wir alle Geräte abgeklappert und dafür gesorgt, dass sich im Magen alles zu drehen beginnt. So lange, bis die Kohle alle war, haben wir uns durch die Lüfte schleudern lassen! Die Mittagshitze, der Booster und der Sombrero haben uns ordentlich zugesetzt eine Pause in der Futterhalle haben wir uns da schon verdient.

Dorffest Nußdorf



Am Sonntag, 12.06.05 hat das Dorffest in Nußdorf stattgefunden und das Jugendzentrum hat sich einmal wieder mit Kinderschminken, Jonglierspielen und dem Verkauf von Kaffee und Kuchen beteiligt. Danke gleich mal an alle freiwilligen Helfer! Trotz Fortgehen schon um 9.00 Uhr beim Juz sein ist echt lobenswert und dann auch noch den ganzen Tag hakeln! Brav!

Aufräumaktionen

Bevor der Spaß am Freitag, 01.07.05 angefangen hat, haben wir den Bereich ums Juz mal wieder sauber gemacht. Danke an Dani B, Thomas S, Nadine, Bettina, Robert und Albert!

Jugend und Alkohol



Am Sonntag, 19.06.05 fand im Jugendzentrum ein Vortrag und Diskussionsabend zum Thema Jugend und Alkohol statt. Neben allgemeinen Infos über die Wirkung von Alkohol sowie über die Daten und Statistiken über den Alkoholkonsum gab es auch spezielle Tipps zum Umgang mit Alkohol.

Besuch von LR Doraja Eberle

Am Donnerstag, 30.06.05 gab es hohen Besuch in Nußdorf. Landesrätin Doraja Eberle hat die Kinder- und Jugendeinrichtungen der Gemeinde besucht. Neben dem Kindergarten und der Tagesmutter stand auch das Jugendzentrum am Programm. Dani B, Konsi, Tobi und Thomas S waren dabei, als Frau Eberle unser Jugendzentrum als vorbildhaft gelobt hat. Im Laufe des Tages habe ich ihr unsere Probleme und Wünsche präsentiert und hoffe, dass sie diese ernst nimmt.

Videonight

Eigentlich wollten wir uns am 01.07.05 Augenleuchten mit Domi anschauen, aber er konnte den Film leider nicht mitbringen. Als Ersatzprogramm haben wir uns Butterfly Effekt und Babynator angeschaut ... war auch nicht schlecht!

Ghana Fest

Wer: Tobi, Konsi, Tami, Jasi, Daniel L, Thomas L, Anita, Bettina, Philipp D, Angi, Viktoria, Nadine, Edina, Daniel B und Michaela

Am Freitag, 01.07.05, haben wir kurzentschlossen die Videonight unterbrochen und sind in die Hauptschule Michaelbeuern gefahren, um unsere Stars Thomas S, Dani B, Andi und Sabine auf der Bühne zu bewundern. Von 19.30 – 21.00 Uhr war dort das Ghana Fest im Gange.

HIV hautnah

Am Dienstag, 19.07.05 war ein Vertreter der Aidshilfe Salzburg bei uns im Jugendzentrum und hat uns zuerst die Aufgaben der Aidshilfe erklärt und unser Wissen über HIV und Aids aufgefrischt. Danach ist Georgi, ein HIV positiver Mann zu uns gekommen und hat uns über sein Leben berichtet. Alle unsere Fragen von „wie hast du dich infiziert“ bis „wie hast du es deiner Freundin erklärt“ zu „wie oft muss du zu ärztlichen Kontrollen“ wurden geduldig von ihm beantwortet. Georgi hat uns wirklich beeindruckt. Trotz des Virus ist er ein so fröhlicher und lustiger Mann und er redet wirklich offen über sein Leben und seine Probleme. Das Gespräch wird uns wohl in langer Erinnerung bleiben!

JUZ-Umgestaltung

Am 9. Juli haben wir voller Elan begonnen, das Juz neu zu gestalten: Couchen rausschmeißen, umstellen der Computer, Steinchen runtergeben, Sessel aussortieren,



alles neu schreiben. Von da an wurde jeder Juz-Tag zum Arbeiten verwendet: die Tapeten runter reißen, abschleifen und aufräumen, die neuen Couchen abholen und vieles mehr. Am 1.



August haben wir die Wände endlich so weit, dass sie gestrichen werden könnten, aber das muss auf den Herbst warten, denn die Motivation zum Arbeiten ist erst mal vorbei!

Fußballturnier Oberndorf



Am 22. Juli 05 waren wir in Oberndorf beim Fußballturnier. Das Juz Nußdorf hat 2 Teams mit je 3 Mädls und 3 Burschen gestellt und Angi und Ulli waren als Fans dabei. Team 1 mit Tami, Dani, Viktoria, Andi, Tobi und Philipp D hat Platz 6 belegt und Team 2 mit Michi, Bettina, Nadine, Thomas S, Thomas L und Daniel B belegte den 4 Platz. Unter 8 Mannschaften, wobei 2 wirkliche Profiteams dabei waren, war das gar nicht schlecht! Ich bin echt stolz auf euch!

Übernachtung im Juz

Am 14. August 05 wollten wir eigentlich am Grabensee zelten, doch am späten Nachmittag sind die Regenwolken aufgezogen. Natürlich habt ihr es mal wieder geschafft, mich zu einer Übernachtung im Juz zu überreden. Bis 4.00 Uhr in der Früh haben wir Filme angeschaut: Charlie und die Schokoladenfabrik, Die Insel, Madagaskar, Siegfried. Aber ihr habt mir auch dann keine Ruhe gegönnt und bis in die Morgenstunden sind Tami, Philipp, Kathrin, Julia, Sabine, Daniel B, Angi, Thomas S, Viktoria, Kosi und Dani herumgegeistert. Eine lange schlaflose Nacht!

Sprühtag



Am Sonntag, 14. August 05 war es wieder einmal so weit: Graffiti sprayen stand auf dem Programm. Tami, Jasi, Philipp, Dani, Daniel B, Konsi, Angi, Domi, Thomas S, Viktoria und Julia haben sich verewigt. Die Wand ist wirklich schön bunt geworden. Ich hoffe, dass ihr mit dem legalen Sprühtag eure Sprühlust wieder für eine Weile einbremsen könnt, denn der Rest des Sportplatzgeländes muss nicht durch Schmierereien verschandelt werden. Und nächstes Jahr hoffen wir mal, dass wir wieder ein Stückchen Wand zur Verfügung gestellt bekommen, damit wir wieder ganz offiziell Graffitis machen können.

Aktivtag Anthering

Am Samstag, 3. September haben wir nach einer langen Pause wieder einmal unsere Künste im Beach-Volleyball- und Fussball-spielen am Sportplatz in Anthering unter Beweis gestellt- siehe Foto. Um halb fünf Uhr sind wir nach Anthering aufgebrochen und haben dort so lange „gekickt“, „gebaggert“ und „gebridget“, bis uns die Puste ausgegangen ist und der Sand ausgekühlt war. Danach haben wir im Juz noch bis 21.00 Uhr abgefeiert und Christl (unserem neuen Gesicht) das Sirtaki-Tanzen beigebracht.



Ausmalen der Wände

Seit Sonntag, 11.9.05 glänzt das Juz wieder und jetzt nämlich in den Farben grün und gelb. Besonders erfreulich daran ist, dass die Jugendlichen sehr gut zusammengearbeitet und auch ordentlich beim Zusammenräumen geholfen haben! Seit Mittwoch, 14. September 05 können wir endlich wieder so richtig gut abhängen und relaxen im Juz- schön nach getaner Arbeit!

Juz-Parlament

Wann: Freitag, 16. September 2005

Wo: Juz Nussdorf

Wer: Tami, Jasi, Andi, Konsi, Dani B., Thomas S., Viktoria, Angi, Kerstin, Dani J., Brigitte, Christl

Am Freitag, 16. September gab´s die erste Juz-Parlaments-Sitzung unter der Leitung von Christl. Was haben wir da so besprochen?

1. Den Ablauf für die Abschiedsfeier von Ulli und die dafür nötigen Vorbereitungen-
danke für´s Kuchenbacken und Dekorieren und Zusammenräumen!!!!
2. Die bevorstehende Jugendbeauftragtenwahl (Wahlmodus, Aufgaben der/des Jugendbeauftragten)

Abschieds-Festl

Wann: Sonntag, 18. September 2005

Wo: Juz Nussdorf

Wer: Ulli, Tami, Jasi, Nadi, Dani B., Andi, Dani L., Dani J., Kerstin, Dani L., Thomas S., Victoria, Thomas L., Sabine, Julia, Angi, Philipp,, Christl

Am Sonntag, 18. September 05 haben wir den Abschied von Ulli und den Dienstantritt von Christl gefeiert. Da gab´s natürlich viel zu bedanken. Ulli bedankte sich beim Bürgermeister Hans Ganisl und bei den GemeindevertreterInnen für die gute Zusammenarbeit. Besonderer Dank ging an Tami, die Ulli immer sehr hilfreich zur Seite gestanden ist. Der Herr Bürgermeister hat sich bei der Ulli für die engagierte und erfolgreiche Zeit im Juz bedankt.

Schlussendlich hat Christl ihre Pläne für die Zukunft verraten und sich bei der Ulli für die super Einführung in die Arbeit bedankt. Ja, danach waren die Jugendlichen dran. Die Ulli hat sich sehr gefreut über das Album- danke Tami für die Organisation dieser Überraschung!!! So richtig viel Bewegung ist dann in die Party gekommen, wie fast alle!!!! zusammen den Sirtaki getanzt haben. Die Jungen und die jung Gebliebenen haben gleichsam abgeshaked!!!

Salzburger Spieletage

Wann: Sonntag, 9. Oktober 2005

Wo: Petersbrunnhof Salzburg

Wer: Konsi, Jasi, Dani B., Sabi, Julia, Dani, Kerstin, Sebastian, Seppi, Konsi

Am Sonntag, 9. Oktober 2005 sind wir zu den Spieletagen nach Salzburg gefahren. Von 13.00 bis 15.30 Uhr haben wir eine Reihe toller Spiele ausprobiert und sogleich beschlossen, dass wir uns für das Juz das Spiel „Tabu“ zulegen müssen. Bei diesem Spiel geht´s ziemlich heiß und stressig zu- aber ihr werdet ja sehen!

Bevor wir dann wieder ins Juz gefahren sind, haben wir noch mal ordentlich bei Mac Donalds zugeschlagen. Danach hat das Juz noch bis 20.00 Uhr offen gehabt.

Spieletag

Wann: Mittwoch, 21. September 2005

Wo: Juz Nussdorf

Wer: Nadine, Denise, Thomas, Philipp, Tobi, Angi, Christl

An diesem Tag haben wir motiviert durch den Besuch der Salzburger Spieletage mal so richtig gesüchtelt beim Activity-Spielen. Wir haben gezeichnet, erklärt und gefuchtelt bis zum Umfallen.



Icy Tower- Turnier

Wann: Sonntag, 9. Oktober 2005

Wo: Juz Nussdorf

Wer: Jasi, Dani B., Seppi, Bene, Konsi, Thomas, Christl

Nachdem wir bei den Spieletagen gewesen sind, haben wir auch gleich ein spontanes Icy Tower Turnier veranstaltet.

S. Jede/r TeilnehmerIn hat drei Runden gespielt, die beste wurde gewertet.

Ausgezeichnete Erste wurde Dani B. mit **10 460** Punkten!!! Darauf folgt Jasi mit **8155** Punkten. Konsi belegte mit **2 780** Punkten den dritten Platz. Die Plätze 4 bis 6 wurden von Seppi (2412 Punkte), Thomas S. (1995 Punkte) und Bene (1800 Punkte) erreicht. Ich gratuliere allen TeilnehmerInnen und bedanke mich für deren Mut!!!

Zu gewinnen gab ´ es Futter: Dani hat eine Pizza mit Getränk gewonnen (siehe Foto), Jasi und Konsi haben was Süßes und ein Getränk bekommen- Naja, beim nächsten Mal gibt ´s dann schon einen Pokal ;-).

Videonight

Am 14.10.2005 haben wir unsere erste gemeinsame Videonight gehabt. Wir haben uns drei Filme angesehen: 1. Strike, Mädchen an die Macht, 2. Dreizehn, 3. Honey. Bis zwölf Uhr Mitternacht haben wir uns die Augen wund geschaut. Den Jugendlichen und auch mir hat die Veranstaltung großen Spaß gemacht.

Halloween-Party mit Übernachtung



Am Freitag, 28.10.2005 haben wir Halloween im Juz gefeiert. Jasi und Angi haben eine Schnitzeljagd veranstaltet. Diese haben Julia, Sabi und Sabrina gewonnen! Es hat auch echt grindig aussehende Bowlen gegeben, die aber richtig lecker geschmeckt haben!! Danke an die Hexen-Köche und Köchinnen! Die Nacht des Gruselns haben wir dann mit 7!!!!!!! Filmen durchgemacht: Return to Horror High, Simpsons X 2, Grabgeflüster, Freaky Friday, Creep und dann noch Friends. Zum Frühstück gab's Brioche mit

Nutella und Marmelade und Tee zum Trinken.

Beim Zusammenräumen haben die Jugendlichen richtig gut zusammengearbeitet!!!!

Besuch der Hauptschule Michaelbeuern

Wann: Montag, 24. Oktober 2005

Wo: Hauptschule Michaelbeuern

Zu diesem Anlass hat Christl zwei Klassen der HS Michaelbeuern besucht und die SS zu der Jugendbeauftragtenwahl am 11. November und über das Angebot des Juz Nussdorf informiert. Im Anschluss daran wurden spezielle Termine für die SchülerInnen der 2. und 3. Klasse vereinbart.

Jugendbeauftragtenwahl

Wann: Freitag, 11. November 2005

Wo: VS Nussdorf

Die Jugendbeauftragtenwahl stellte eine der wichtigsten Veranstaltungen für die Nussdorfer Jugendlichen im Jahr 2005 dar. Die/der Jugendbeauftragte agiert als Sprachrohr zwischen der Nussdorfer Jugend und den erwachsenen VertreterInnen der Gemeinde dar und kann somit die Interessen der Jugendlichen aktiv vertreten. Drei Jahre lang hatte nun Tamara Daxer dieses Amt sehr gewissenhaft und erfolgreich ausgeübt, in diesem Jahr war ihre Amtszeit abgelaufen.

Ende Oktober erhielten alle Wahlberechtigten einen Brief von der Gemeinde, indem sie genaue Info zur Wahl bekamen. Jede/r Wahlberechtigte konnte drei WunschkandidatInnen angeben (bis 9. November 2005) und die Vorschläge im Juz oder auf der Gemeinde anonym im Postkasten abgeben.

Am 11. November ab 19.00 Uhr hatten die Kandidaten die Möglichkeit, vor den WählerInnen vorzusprechen und ihre Anliegen mitzuteilen. Gleich im Anschluss daran fand die Wahl statt.

Zu der Wahl erschienen 28 WählerInnen. Die Stimmen wurden im Beisein der Jugendlichen ausgezählt. Mit einer eindeutigen Mehrheit wurden Jasmine Daxer zur neuen Jugendbeauftragten und Daniela Brüderl zu ihrer Stellvertreterin gewählt.

Kreativworkshop

Wann: Sonntag, 16. Oktober 2005

Wo: Juz Nussdorf

Wer: Jasi, Dani B., Sabine, Julia, Tami, Christl

Bei diesem Workshop haben wir alte, langweilige T-Shirts aufgemotzt und aus Perlen Halskettchen und Armbänder gefertigt. Die Ergebnisse unserer Arbeit lassen sich tragen und sehen!

Besuch des Perchtenlaufes in Oberndorf

Wann: Sonntag, 4. Dezember 2005

Wo: Oberndorf

Wer: Tami, Jasi, Angi, Nadine, Sabi, Julia, Seppi, Konsi, Andi, Alex, Dani B., Kerstin, Dani J., Christl

Am Sonntag, den 4. Dezember, sind wir gemeinsam zum Perchtenlauf nach Oberndorf gefahren. Dort gab es von 19.00 bis 21.00 Uhr tolle traditionelle und auch neue, schräge Perchtenmasken zu bewundern. Einige Perchten ließen sich auch von und mit uns fotografieren.

Hip-Hop Tanzkurs mit Evelyn Kobler

Wann: Mittwoch, 7.12.2005, 15.15 bis 16.45

Wo: Volksschule Nussdorf

Wer: Nadine, Thomas S, Philipp D., Dani B., Michaela, Tami, Vicky und Christl

Am Tag unseres Hip-Hop Tanzkurses haben wir uns im Turnsaal der VS Nussdorf mit Evelyn Kobler getroffen. Sie hat uns dann einiges zu Körperspannung und –Entspannung erzählt und schon ging´s los mit flotten Schrittfolgen und hippen Rhythmen. Die Stunde tanzen war sehr schweißtreibend und atemberaubend.

Nach der Tanzstunde haben wir uns im Juz noch ein Video angeschaut, das Evelyn uns mitgebracht hat. Die TeilnehmerInnen des Workshops fanden das Angebot so toll, dass sie auch im neuen Jahr wieder einmal einen Hip-Hop-Tanzkurs veranstalten wollen.

Seminar: Gewalt und Gewaltdeeskalation

Wann: Dienstag, 15. November 2005

Wo: Akzente Salzburg

Akzente bot am 15. November für Mitarbeiter aller Flachgauer Jugendzentren ein Seminar zum Thema Gewalt und Gewaltdeeskalation an. Mit einem sehr abwechslungsreichen Programm wurde ein interessanter Zugang zum Thema geschafft. Seminarleiter Ingo B., der im Auftrag des Friedensbüros arbeitet, bot den TeilnehmerInnen auch die Möglichkeit, in Rollenspielen mögliche Handlungsstrategien zu trainieren. Aufgrund der großen Begeisterung wurde ein Folgetermin im Februar 2006 vereinbart.

Besuch des Jugendzentrums YOCO in Salzburg

Wann: Freitag, 18. November 2005

Wo: Jugendzentrum YOCO in Salzburg

Wer: Dani B., Jasi, Tami, Angi, Kerstin, Daniel J., Thoma S., Philipp D., Sabine, Julia, Konsi, Nadine, Christl

Wir besuchten das Jugendzentrum YOCO der Katholischen Aktion Salzburg und verbrachten einen gemütlichen Abend mit den BesucherInnen dieses Juz. Wir schauten uns den Film „Wenn Träume fliegen lernen“ mit Jonny Depp an. Außerdem haben wir kurz das zum YOCO gehörende Cafe „Schwimmbecken“ besucht und etwas Darts und Tischfußball gespielt. Bevor wir ins Juz zurückgefahren sind, haben wir noch bei Mc Donalds vorbeigeschaut.

Seminar: Sexueller Missbrauch : erkennen, benennen, verhindern

Wann: Dienstag, 6. Dezember 2005

Wo: Bürgerbüro Salzburg

Bei diesem Seminar wurden in der Jugendarbeit tätige Personen zum Thema Sexueller Missbrauch informiert und Frau Teresa Lugstein beantwortete Fragen der Teilnehmerinnen. Die Veranstaltung war wirklich sehr interessant.

Übergabefeier: Tami-Jasi und Daniela

Wann: Freitag, 9. Dezember 2005

Wo: Juz Nussdorf

Am 9. Dezember wurde feierlich das Amt der Jugendbeauftragten von Tamara Daxer an Jasmin Daxer und ihre Stellvertreterin Daniela Brüderl übergeben. Bürgermeister Hans Ganisl bedankte sich bei Tami für die engagierte Tätigkeit und begrüßte die neuen Jugendbeauftragten. Als besondere Besucher erschienen die Eltern von Tami und Jasi. Leider fanden keine anderen Vertreter der Gemeinde Zeit für die Teilnahme an der Feier.

Snow- Tubing in Faistenau mit anschließender Videonight

Wann: Mittwoch, 28. bis Donnerstag, 29. Dezember 2005

Wo: Faistenau und Juz Nussdorf

Wer: Tami, Jasi, Dani L., Dani J., Dani B., Kerstin, Sabine, Julia, Philipp D., Dani, Konsi, Seppi, Nadine, Thomas S., Viktoria, Angi



Am 28. Dezember sind wir mit dem Sportlerbus nach Faistenau zum Snow-Tubing gefahren. Diese Unternehmung gestaltete sich von Anfang an sehr aufregend. Zuerst schien der Bus verschollen, sodass es einige Anrufe benötigte, bis uns dann schlussendlich Reinhard Winkler den Tag damit rettete, dass er den Bus-Entführer ausfindig machte und ihn dazu bewegte, uns den Bus zu bringen. Dann ging´s aber los. Die Fahrt war aufgrund der Witterung (Schneefall) recht spannend. In Faistenau war es auch ziemlich rutschig. Wir haben das natürlich bravourös gehandhabt. Nachdem einige von uns getubt sind, sind wir noch in Salzburg zu Mac Donalds gegangen und haben uns für die davorstehende Video-Night einen Wärme- und Energie-Speicher angegessen. Die Video-Night war richtig gut. Folgende Filme haben wir uns angesehen:

- House of Wax
- Das Schwiegermonster
- Im Juli
- Und dann kam Polly
- Barfuß

Am Morgen haben wir noch gefrühstückt und alle haben fleißig beim Aufräumen geholfen.

Abschied am 30.Dezeber 2005

Wann: Freitag, 30. Dezember 2005

Wo: Juz Nussdorf

Am Freitag, 30. Dezember haben wir zum letzten Mal gemeinsam mit Christl das Juz geöffnet. Da uns die Juz-Übernachtung noch in den Knochen steckte, begann das Juz an diesem Tag statt um 17.00 Uhr erst um 19.00 Uhr und da der Abschied dann noch nicht so schnell von statten ging, blieb es bis 22.30 Uhr geöffnet. Von beiden Seiten (Christl und den Jugendlichen) gab es Dank und die besten Wünsche für die Zukunft.